

Turnfestsieg für Youri Frei in der Kategorie Herren I

Turnen Der TSV Montlingen reüssiert mit einem kompletten Medaillensatz

Am vergangenen Wochenende nahm der TSV Montlingen mit rund 70 Sportlerinnen und Sportlern am schweizerischen Sportfest 2018 im Luzerner Hinterland teil.

Bereits um 7 Uhr starteten die Aktiven Damen im Netzball in das Turnier und belegten in einem stark besetzten Turnier den zwölften Rang. Beim Turnier der Elite Frauen belegte das zweite Netzballteam den guten sechsten Rang.

Dritter Platz der Sektionsturner

Mit zwei Sektionen wurde am Mittag bei strahlendem Sonnenschein in den Wettkampf gestartet. Die erstmals separat antretenden Männer belegten auf Anhieb den dritten Rang in der vierten Stärkeklasse. Mit 47 Sportlerinnen und Sportlern absolvierte die Aktiv- zusammen mit der Damen- und Fitnessriege das Sektionsturnen in der zweiten Stärkeklasse der Aktiven. Mit einem gewohnt starken Auftritt starteten die Damen Team Aerobic in den Wettkampf. Der erste Wettkampfteil wurde mit dem Kettenlauf abgeschlossen. Im zweiten Wettkampfteil absolvierten die Montlinger die Pendelstafette und das Kugelstossen. Abgeschlossen wurde der Wettkampf mit der Ballstafette und der super Note vom 9,83. Nach einem super Wettkampf durfte der dritte Platz in der zweiten Stärkeklasse gefeiert werden.

Gold für Frei, Bronze für Tiziani

Am Samstagnachmittag absolvierten 56 Turnerinnen und Turner den Wahlmehrkampf und zeigten ihr Können als Einzelkämpfer. Nach einer hervorragenden Leistung durfte Youri Frei



Youri Frei holt Gold. Bild: pd

den Turnfestsieg in der Kategorie Herren I feiern.

Mit dem dritten Rang in der Kategorie Frauen III durch Martina Tiziani durfte ein weiterer Podestplatz bejubelt werden. Die sechzehn weiteren Auszeichnungen im Wahlmehrkampf rundeten ein erfolgreiches und geselliges Sportfest ab. Der TSV Montlingen durfte stolz wieder in die Ostschweiz reisen. (pd)

KTV Oberriet sammelt Gold

Turnen Der KTV Oberriet war mit einer 120er-Delegation am schweizerischen Sportfest im Luzerner Hinterland und sahnte viermal Gold, zweimal Silber und auch doppelt Bronze ab.

Nach einer intensiven Vorbereitungszeit reiste der KTV Oberriet mit 120 Mitgliedern ans schweizerische Sportfest ins Luzerner Hinterland, das vom 1. bis 3. Juni stattfand. Die ersten Einsätze standen bereits am Freitag auf dem Programm. So nahmen einige Frauen am Bewegungsfest teil, wo sie einen abwechslungsreichen Bewegungsparcours absolvierten.

Netzballerinnen gewinnen in der Elite

Am Samstagmorgen waren bereits um 7 Uhr zwei von drei Netzballteams der Damenriege und Frauenriege im Einsatz. Die dritte Netzballgruppe startete am Nachmittag in der höchsten Spielklasse. Oberriet II erreichte den elften Rang und Oberriet III den 15. Rang, dies im Kampf gegen 30 Gruppen in der Kategorie Aktive Frauen. Oberriet I meisterte seine Gruppenspiele so erfolgreich, dass es am Ende im Final der Kategorie Elite Frauen stand. Dort konnte das Team seine Stärken voll ausspielen und gewann verdient. Somit wurden Oberriet I Sportfestsieger und Verbandsmeister im Netzball.

Die Männer traten im Sektionsturnen in der vierten Stärkeklasse an. Dabei wetteiferten sie in Ballstafette, Korbball und Kugelstossen. Eine weitere Gruppe mass sich im Faustball mit ihren Gegnern. Sie konnte sich am Ende über den dritten Rang freuen, im Sektionsturnen erreichte sie den sensationellen zweiten Rang. Die grösste Gruppe, zusammengesetzt aus 48 Aktiven und 25 Damen, trat in der ersten Stärkeklasse an. Es wurde fulminant im Barrenturnen gestartet, das brachte der Gruppe verdient



Nach dem Turnfest ein Dorffest: Von den Delegationen anderer Vereine wurde der KTV empfangen. Bild: pd

termassen eine sehr hohe Punktzahl ein. In der Ballstafette kämpften 52 Turnerinnen und Turner um jede Sekunde. Im Weitsprung traten vier junge Damen an und erhielten eine glatte 10. Der Abschluss bildete die Pendelstafette und der 1000-m-Lauf. Nach den gezeigten Topleistungen freuten sich die 73 Sportlerinnen und Sportler über den tollen zweiten Schlussrang.

In fast jeder Altersklasse Podestplätze

Am späten Nachmittag konnte jeder als Einzelkämpfer im Wahl-

mehrkampf antreten. Es mussten jeweils fünf Disziplinen absolviert werden, wobei das schlechte Resultat gestrichen wurde. Hier durfte sich der KTV Oberriet in fast jeder Altersklasse über Podestplätze freuen: Frauen II: 1. Rang Rebecca Ammann; Männer II: 1. Rang Pascal Kolb; Männer III: 3. Rang Dominik Ammann; Männer IV: 1. Rang Rico Wüst.

Am Abend wurde kräftig gefeiert, die einen länger als die anderen. Der Sonntag war zum Geniessen. Nach dem obligaten Gottesdienst, gefolgt von einer

Ansprache von Bundesrat Ueli Maurer erfolgte die Rangverkündigung, gespickt mit Showeinlagen. Als krönender Abschluss des schweizerischen Sportfests fand der Empfang im OZO Oberriet durch Delegationen der Oberrieter Dorfvereine statt. Angeführt durch den Musikverein Harmonie Oberriet, gefolgt von allen Turnern des KTV Oberriet und den Delegationen des Männerchors, des Schützenvereins, der Pontoniere und des STV Oberriet marschierten alle bis zur «Krone», wo der verdiente Aperitif genossen werden durfte. (pd)

Höchste Note für Teamaerobic

Turnen Die Teamaerobic des TV Rebstein holte die Fest-Bestnote, und die Faustballer wurden Zweite an der Verbandsmeisterschaft.

Der TV Rebstein nahm am 21. schweizerischen Sportfest im Luzerner Hinterland teil. Die Reise wurde samstags früh mit dem Car in Angriff genommen. Die Aktivriege turnte in Altbüron in der dritten Stärkeklasse.

Aktive knapp neben den Medaillenrängen

In Schaukelring, Teamaerobic, Ball- und Pendelstafette wurde das Geübte umgesetzt. Mit einem Total von 26,63 verpassten die Aktiven wegen wenigen Hundertstelpunkten die Medaillenränge und wurden Vierte. Die

Teamaerobic zeigte ihr Können im einteiligen Sektionswettkampf ein zweites Mal.

Zeit, die Turnerkameraden anzufeuern und zu festen

Mit ihrer Nummer konnten sie das Publikum und die Kampfrichter begeistern und erturnten sich die beste Teamaerobic-Note des Sportfestes. Gleichzeitig zu den Aktiven, spielten die Faustballer und Netzballerinnen die Verbandsmeisterschaft in Willisau aus. Die Faustballer brillierten mit einem zweiten Rang. Die jungen Netzballerinnen konnten vie-

le Erfahrungen sammeln und wurden 27. Bei prächtigem Sommerwetter konnten sich alle nach den Wettkämpfen die anderen Vereine/Sektionen anschauen und anfeuern. Der Abend sowie der Sonntag mit den Rangverkündigungen sowie Schlussvorführungen wurde in Zell verbracht.

Am Abend und in der Nacht wurden die Wettkämpfe diskutiert, Kameradschaften gepflegt sowie das Ambiente in den Zelten genossen. Am Sonntagnachmittag kamen alle müde, zufrieden und wohlbehalten zurück. (pd)



Der TV Widnau jubelt über seine tollen Resultate.

Bild: pd

Gold für die Ball-Sportler

Turnen In den drei angemeldeten Gruppenwettkämpfen im Luzerner Hinterland holte der TV Widnau zwei Siege und Bronze.



Der TV Rebstein genoss das Turnfest.

Bild: pd

Bereits um 3.30 Uhr trafen sich die Turnerinnen und Turner des TV Widnau für die Carreise nach Willisau und Zell LU. Um sieben Uhr starteten die Netzballerinnen als erste in den Wettkampf. Das Turnier in der Kategorie Aktive Frauen mit 30 Mannschaften haben sie dank einer grossartigen Leistung gewonnen und verdient die goldene Medaille mit nach Hause genommen. Ebenfalls am Morgen war die Stammriege im Volleyball gefordert und

entschied die Kategorie Herren C für sich. Der dreiteilige Sektionswettkampf begann für die Aktiven vom TV Widnau erst um 12.40 Uhr, nachdem am Morgen einige Teilnehmer den Einzelwahlmehrkampf bestritten hatten.

Premiere mit Bronze abgeschlossen

Zum ersten Mal an einem Sportunion-Turnfest war auch eine Geräteturnübung Teil des Wid-

nauer Sektionswettkampfs. In der 3. Stärkeklasse, eine höher als im Vorjahr, verbesserte sich die neu aufgestellte Sektion um 0,75 Punkte auf 26,67 und erreichte so den sehr guten dritten Rang.

Das Training hat sich gelohnt und wird sogleich fortgesetzt, denn bereits am 23. Juni starten die Aktiven am Seeländischen Turnfest in Biel erneut in den Wettkampf. Fotos und Impressionen vom Turnfest findet man auf: www.tvwidnau.ch. (pd)